

Angewandte Tierernährung mit den „neuen Empfehlungen zur Energie- und Nährstoffversorgung von Milchkühen“

für Tierärzte/-innen, Herdenmanager/-innen und Berater/-innen
in der Milchviehherdenbetreuung

mit **Dr. Wolfram Richardt** (Nachfolge Prof. Dr. Hoffmann)

Dienstag, 07.11. – Freitag, 10.11.2023

Zur Information:

Die bisher durchgeführten Fütterungskurse mit Prof. Dr. Manfred Hoffmann waren ein RIESEN-Erfolg. Alle Kurse wurden so positiv evaluiert, dass die AVA sich entschlossen hat, dieses Intensivseminar „Angewandte Tierernährung - Rind“ mit dem „Nachfolgereferenten“ Dr. Wolfram Richardt erneut anzubieten. Dr. Richardt arbeitete bereits viele Jahre zusammen mit Prof. Dr. Hoffmann und hat auch den letzten viertägigen AVA-Fütterungskurs mitgestaltet.

Ganz besonders die gemeinsamen Diskussionen der Tierärzte*innen mit den teilnehmenden Herdenmanagern/-innen und Futterberatern/-innen sind aufgrund der unterschiedlichen Sichtweisen eine große Bereicherung, die allen Teilnehmern sehr viel „bringen“ wird und bisher „gebracht“ haben – was immer wieder in diesen AVA-Kursen bestätigt wurde. Wie sagten, insbesondere die Herdenmanager: **„Zu diesem Fütterungskurs der AVA muss jeder hin, der diese erlangten Kenntnisse über Fütterung und Tiergesundheit zusammengefasst mit allen Grundlagen und Erklärungen für sich und den Milchviehbetriebe zur Verbesserung der Leistungen und der Tiergesundheit nutzen will“.**

Im Fütterungs- AVA-Kurs werden wir insbesondere auch die **„Neuen Empfehlungen zur Energie- und Nährstoffversorgung von Milchkühen“** der Gesellschaft für Ernährungsphysiologie diskutieren. So manch' „alte Lehrmeinung“ muss über den Haufen geworfen werden, denn die neuen wissenschaftlichen Erkenntnisse und Praxiserfahrungen müssen in einer modernen Beratung, bzw. der modernen tierärztlichen Bestandsbetreuung auf den Milchviehbetrieben sowohl von Tierärzten als auch von der landwirtschaftlichen Beratung Anwendung finden, um letztendlich die Ökonomie - incl. Tiergesundheit und Tierwohl - der anvertrauten Tiere des Milchviehbetriebes zu sichern.

Nicht nur für Tierärzte*innen in der Betreuung von Milchviehbeständen wird es immer wichtiger, profunde Kenntnisse in den Bereichen der Milchviehfütterung aufweisen zu können, um Betriebe insgesamt effektiv und erfolgreich beraten zu können. Die Tierzucht bietet mittlerweile Tiere an, deren Leistungen vor noch 10 Jahren nahezu undenkbar waren.

Gerade die traditionelle Rolle des Tierarztes in der Nutztiermedizin, den Landwirt (Tierwirt) lediglich in Fragen der Tiergesundheit zu beraten, bzw. als „Feuerwehrtierarzt“ zu agieren, sind endgültig vorbei und Geschichte. Im übertragenden Sinn gilt der Satz: „**Wird die Kuh optimal ernährt, sind die Tiere gesund**“. Natürlich hat eine Vielzahl anderer Faktoren auch Einfluss auf die Tiergesundheit. Es zeigt sich aber deutlich, dass der Schwerpunkt „Fütterungsoptimierung“ mit und durch den Tierarzt aus dem Beratungskonzept nicht mehr wegzudenken ist.

Dabei muss der Tierarzt aber keine Computerprogramme zur Fütterung einsetzen und beherrschen (bei Interesse natürlich möglich) – das ist Aufgabe der Fütterungsberater. Unsere originäre tierärztliche Aufgabe besteht darin, Fütterungsfehler, die mehr oder weniger tiergesundheitliche „Auswirkungen“ haben, zu erkennen und mit dem Fütterungsberater zu diskutieren. Tierärzte sind mehrfach pro Monat bei den Tieren im Stall und sehen vor Ort, „was los ist“. Umso mehr sind sie gefragt zu erkennen, inwieweit die Fütterung negative Gesundheitseinflüsse auf die gesamte Herde hat.

Zum Kurs „Angewandte Tierernährung“

Um auf dem Gebiet der Milchviehfütterung, des Futtermanagements und der Beurteilung der Futterrationen, interessierten Kollegen/-innen (aber auch Herdenmanagern/innen und Beratern/innen aus der Landwirtschaft) die Möglichkeit zu geben, sich höher zu qualifizieren, bietet die AVA diesen viertägigen Intensiv-Fütterungs-Kurs an.

Ziel: Fütterungsfehler am Einzeltier, in den Leistungsgruppen oder der Herde sofort zu erkennen, die Ursachen zu evaluieren und gemeinsam mit dem Tierhalter (und dem Fütterungsberater) an den Rationen und am Fütterungsmanagement zu arbeiten. Erst dann ist die tierärztliche Bestandsbetreuung in Gänze „ausgeschöpft“ und optimiert. Und alles unter Einbeziehung der **den „Neuen Empfehlungen zur Energie- und Nährstoffversorgung von Milchkühen“**

Tierärzte/-innen haben aufgrund ihrer Beratungen und tierärztlichen Tätigkeiten im Milchviehbetrieb einen sehr hohen Anteil an den Leistungsparametern wie Tiergesundheit, Nutzungsdauer, Fruchtbarkeit und Milchleistung. Hoch leistende Herden fordern ein hoch qualifiziertes landwirtschaftliches Management und damit auch profundes Wissen der

Tierärzte/-innen in der Fütterung, denn diese sind die Managementberater und -begleiter/-innen der modernen landwirtschaftlichen Betriebe.

Dieses viertägige AVA-Seminar ist weder langweilig noch zu theoretisch aufgebaut. **Dr. Wolfram Richardt**, Leiter des Untersuchungswesens der Landwirtschaftliche Kommunikations- und Servicegesellschaft (LKS) in 09577 Niederwiesa (Sachsen) führt dieses Seminar durch, und wer den Experten kennt, weiß, dass hier ein sehr eng mit der Praxis verbundener und profunder Kenner der Tierernährung spricht.

Gespräche, fachlicher Austausch und Diskussionen mit den jeweiligen Hoftierärzten und Landwirten sind eine große Säule der nachgefragten Beratungen. Nutzen Sie das Wissen und die praktischen Erfahrungen unseres hoch anerkannten Fütterungsspezialisten, um zukünftig noch effektiver und erfolgreicher moderne Milchviehbetriebe betreuen und beraten zu können.

Sie diskutieren Grundlagen der Fütterung, neue Kennzahlen (wieso, warum, weshalb), Beurteilung und Bewertung von Futtermitteln und Rationen, Nutzung der Daten aus den Milchleistungsprüfungen, Futter-, Rations- und Stoffwechseluntersuchungen, die speziellen Rationsgestaltungen im geburtsnahen Zeitraum und die Prophylaxe ernährungsbedingter Störungen. Sie wissen: Es gibt jetzt völlig neue Konzepte der Energie- und Proteinversorgung der Milchkuh, mit denen auch Tierärzte zukünftig arbeiten müssen. Daten Sie sich, bzw. Ihre Mitarbeiter, zum Thema **Milchviehherdenfütterung** schon einmal „up“.

PROGRAMM ab 09:30 Uhr

1. Grundlagen

- 1.1. Ziele der Milcherzeugung
- 1.2. Optimale Leistung – Gesundheit – Nutzungsdauer
- 1.3. Nährstoffökonomische und ökologische Einordnung der Produktion mit Wiederkäuern
- 1.4. Produktionskosten
- 1.5. Rationsbeurteilung
- 1.6. Futteraufnahme und Futteraufnahmevermögen
- 1.7. Strukturwirksamkeit
- 1.8. Versorgung mit Energie, Kohlenhydraten und Fetten
- 1.9. Rohproteinversorgung
- 1.10. Mengen- und Spurenelemente, Vitamine, Zusatzstoffe
- 1.11. Wasser

2. Spezielle Fütterungsbedingungen

- 2.1. Standortspezifische Rationstypen (Futterbedarf, silagefreie Fütterung, GVO-freie Fütterung u.a.)
- 2.2. Anpassung der Rationstypen an veränderte Klimabedingungen
- 2.3. Fütterung im geburtsnahen Zeitraum
- 2.4. Anforderungen an Silagen und Einfluss der Silagequalität auf die Tiergesundheit
- 2.5. Fütterung und Klauengesundheit
- 2.6. Kälber- und Jungrinderernährung
- 2.7. Oxidativer und nitrosativer Stress

3. Beurteilung und Bewertung der Fütterung – Controlling

- 3.1. Milchleistungsprüfung und Prüfung auf Robustheit und Gesundheit (MLP + GERO)
- 3.2. Stoffwechseluntersuchungen
- 3.3. Konditionsbeurteilung
- 3.4. Kontrollen im Stall
- 3.5. Beurteilung von Mischrationen, einschl. Mischgenauigkeit und Erfassung der Futtermenge,

- 4.1 Interpretation von Futtermitteluntersuchungsattesten (auch Beispiele von Teilnehmern)
- 4.2 Grundsätze zur Anwendung von Rationsberechnungsprogrammen.

alle Abschnitte sind autark.

Abschnitt 1 – 3 ca. 350 Tabellen und Übersichten.

Abschnitt 4. Übungen.

Beginn 1. Tag 09:30 Uhr

15 Minuten Kaffeepausen je vor-/nachmittags

Beginn 2. – 3. Tag jeweils um 08:30 Uhr

Mittagspause: gegen 13:00 – 14:00 Uhr

Ende 1. – 3. Tag jeweils um 18.00 Uhr

Ende 4. Tag 13:00 Uhr

Veranstalter-/ort: Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA), Wettringer Str. 10, 48565 Steinfurt

Termin: **Dienstag, 07. Nov. bis Freitag, 10. Nov. 2023**

Teilnehmer: Tierärzte/-innen in der Milchviehbetreuung, Herdenmanager/-innen, Fütterungsberater/-innen

Kosten: 895,00 € (zzgl. MwSt.) für Tierärzte/Landwirte
950,00 € (zzgl. MwSt.) für Teilnehmer aus der Industrie
inklusive bekannter AVA-Verpflegung;
Studenten/Doktoranden Rabatt auf Nachfrage.
AVA-Mitglieder: 10 % Rabatt

ATF-Stunden: **27 Stunden**

Anmeldung: über die Homepage www.ava1.de / per E-Mail: post@ava1.de
oder Tel. (0 25 51) 78 78, Fax: (0 25 51) 83 43 00